

Begeisterung für das Handwerk wecken

Projekt „Generationen-Werkstatt“ im Wittlager Land

Im hdu **VENNE**. Das Projekt „Generationen-Werkstatt“ bei Metallbau Göckemeyer in Venne endete mit der Übergabe von Zertifikaten.

Firmenchef Martin Göckemeyer überreichte die Zertifikate an die drei Schüler Florian Beckstedt, Jan Ochs und Daniel Zajcev. Die drei Ju-

gendlichen hatten an fünf Samstagen in der Werkstatt höhenverstellbare Stützen hergestellt. Fachkundig angeleitet wurden sie von den Ruheständlern Lothar Göckemeyer und Hans-Hermann Springmeyer.

Materialauswahl, Zugschnitt, Bohren, Abkanten sowie das Erstellen und Lesen von Zeichnungen waren Bearbeitungsvorgänge, bei denen die Junghandwerker Erfahrungen sammeln konnten. Besonders interessant war das Schweißen, so die einheitliche Meinung des Trios.

Johannes Rahe vom Stiftungsvorstand der Generationen-Werkstatt gab bekannt, dass im Wittlager Land weitere Projekte folgen werden. Zielsetzung ist es, dass durch das Zusammenwirken der erfahrenen, der aktiven und der kommenden Generation junge Menschen für einen Handwerksberuf begeistert werden und gleichzeitig der Fachkräftenachwuchs gefördert wird.



In Venne sind in der Generationen-Werkstatt höhenverstellbare Stützen entstanden. Das Bild zeigt (von links): Hans Hermann Springmeyer, Paul Göckemeyer, Martin Göckemeyer, Jan Ochs, Florian Beckstedt, Lothar Göckemeyer und Daniel Zajcev.

Foto: Hubert Dutschek



Weitere Berichte aus der Gemeinde lesen Sie im Internet auf noz.de/ostercappeln